

Allgemeiner Reiseplan.

Die Bereisung des Gebietes, das unser Heft behandelt, ist in der Weise angeordnet worden, dass sie sich im Rahmen zweier Rundfahrten bewegt: die erste gilt besonders den Schönheiten des Odenwaldes, wobei aber auch zugleich ein Blick in das herrliche Neckarthal geworfen wird; die zweite führt uns am Ufer des Neckars entlang bis hinter Heilbronn, lehrt uns dann zwei Perlen des Schwarzwaldes: Wildbad und Baden-Baden kennen und führt im ebenen Gelände der Rheinebene zurück zum Ausgangspunkte.

In Darmstadt beginnen wir die erste der Rundfahrten. Mit Unrecht gilt die Stadt und ihre Umgegend nicht für besonders anziehend. Aber man thut gut, nicht zu vorschnell zu urteilen; ein Gang besonders durch die historischen Teile, ein Ausflug in die waldreiche Umgebung belehrt uns bald eines Besseren. Dann rollen wir am Fusse der Bergstrasse entlang, mit ihren altertümlichen mauerumgürteten Städtchen, mit ihren bewaldeten Bergkegeln, von denen helle Herrensitze, epheuumrankte Ruinen weit ins Land hinausschauen. Man bleibe aber nicht bloss auf der grossen Strasse, sondern dringe ein wenig in das Gebirge mit seinen romantischen kleinen Seitenthälern, die wir zu unserer Linken sich öffnen sehen, ein. Ueber Jugenbach, Auerbach, Weinheim gelangen wir auf ebener schattiger Strasse zum Glanzpunkte der Fahrt, nach Heidelberg, das uns mit seiner grossartigen Schlossruine, mit seiner prächtigen Umgebung lange fesselt. Im weiteneren Verlauf der Fahrt lernen wir dann auch das so oft besungene